

Der Unterschied zwischen Liebe und Liebe

Was ist Liebe? Wie ist Liebe? Schaut bitte rein, würde
mich freuen ^^

Von Rajani

Kapitel 9: Der Fall wird aufgenommen

es geht weiter!!! ^^ viel spaß (Früchtebonbons vernasch)

Mitten in der Nacht wurde Lee von lautem Gepolter aus dem Flur geweckt. Hastig stand er auf (er war auf dem Sofa eingeschlafen) und schaute nach. Gaara war in den Flur gestolpert und hatte seinen Flaschenkürbis mit dem Sand darin fallen gelassen. Lee schaute ihn geschockt an. Gaara war klitschnass und verletzt. Die Nässe konnte Lee sich erklären, draußen goss noch immer in Strömen, aber Gaaras Verletzungen waren ihm ein Rätsel.

"Um Himmels Willen, komm rein!" Lee half Gaara ins Bad, um ihn dort zu verarzten.

"Was ist überhaupt passiert? Hast du zu doll trainiert?", fragte Lee.

"Nein... Ich wurde vom Unwetter überrascht und war nass. Du weißt ja wie das dann ist... Und dann wurde ich angegriffen. Ich weiß nicht, wer es war. Ich konnte ihn nicht erkennen.", berichtete Gaara.

Lee packte den Verbandskasten wieder weg. "Das müssen wir jemanden erzählen!"

Beide nannten ihren Sensei und entschieden sich dann für einen eher neutralen Lehrer: Kakashi.

Lee suchte einen großen Schirm, doch fand er keinen. Gaara wartete ungeduldig und meinte dann: "Ich bin eh' schon nass, also komm jetzt, wenn du mit Kakashi reden willst!"

"Ach... okay!", seufzte Lee und sie gingen in den strömenden Regen hinaus. Hastig liefen sie zu Kakashis Haus.

Es dauerte einen Moment, bis Kakashi ihnen murrend öffnete. "Was macht ihr denn um die Zeit hier? Und dann noch im Regen! Kommt erst mal rein.", sagte er und sprintete ins Bad um Handtücher für die Jungs zu holen.

"Setzt euch. Was treibt euch bei dem Sauwetter denn hierher?", fragte er.

"Gaara wurde von einem Fremden angegriffen.", sagte Lee.

Kakashi wurde hellhörig. "Hmm. Kommt mir irgendwie bekannt vor... Naruto ist Ähnliches passiert."

"Naruto?" Lee schaute den Jounin entsetzt an.

"Ja aber er hat nicht viel gesprochen. Er schweigt darüber." Kakashi wandte sich an

Gaara. "Hast du deinen Angreifer erkennen können?"

Gaara schüttelte den Kopf.

"Aber gesehen hast du ihn? Kannst du ihn irgendwie beschreiben, Gaara?"

"Naja... er trug eine Maske, eine weiße. Auf mehr konnte ich nicht achten, er war zu schnell im Angriff. Ich konnte ihm gerade so entwischen."

"Hmm... Was glaubst du, wollte er von dir?" Kakashi stützte seinen Kopf auf seine Hände.

"Töten wollte er mich nicht... Das hätte er ganz schnell machen können, aber... Nein, ich glaub eher, er wollte was ganz anderes. Ich hatte irgendwie das Gefühl, er wollte mir ans Leder"

"Was?", zischte Lee entsetzt.

"Ich sagte, ich hatte das Gefühl, es wäre so.", beschwichtigte Gaara Lee.

Kakashi erhob sich. "Wenn's aufgehört hat zu regnen, dann geht wieder nach Hause. Ich werde morgen mit Iruka zur Hokage gehen."

"Zur Hokage gleich?!" Lee war erstaunt.

"Mir bleibt nichts anderes übrig. Naruto wurde überfallen und Gaara jetzt auch. Noch mehr kann keiner verantworten. Es muss jedenfalls nicht sein."

Lee und Gaara nickten. Sie warteten allerdings nicht, bis es aufgehört hatte zu regnen, sondern gingen gleich wieder. Kein Wunder, sie wollten in trockene Sachen und Gaara war müde. Kakashi gab ihnen einen Regenschirm und schaute ihnen nach. *Was geht hier vor sich...?*

Seufzend ging er wieder hinein und stand im Wohnzimmer Iruka gegenüber.

"Was war denn los?", fragte Iruka verschlafen.

"Gaara wurde jetzt auch noch angegriffen.", war Kakashis gegähnte Antwort.

"Oh nein... Genauso wie Naruto?"

"Nicht ganz. Geh jetzt schlafen, du hast morgen deine Prüfung."

Am frühen Morgen machten sich Iruka und Kakashi auf dem Weg zur Hokage Tsunade. Sie wussten, dass die Powerfrau sehr früh, um nicht zu sagen extrem früh, aufstand um zu trainieren. Und sie fanden sie auch auf einem Trainingsplatz am Rande Konohas.

Iruka schluckte, als er sah, wie sie einen Holz-Sparings-Partner in Stücke zerlegte. Sie hatte ohne Zweifel unheimlich viel Kraft. *Also ich möchte ihr nicht im Dunkeln begegnen!*

Kakashi räusperte sich und Tsunade schaute zu ihnen. "Was gibt's?", fragte sie.

"Guten Morgen, Hokage." Kakashi und Iruka kamen näher, als sie sie nickend dazu aufgefordert hatte.

"Wir kommen mit einem sehr wichtigen Anliegen zu Euch.", eröffnete Kakashi das Gespräch.

"Das trifft sich, ich wollte mit Euch ebenso reden, Kakashi. Und auch mit Euch, Iruka.", antwortete Tsunade und rückte dabei ihre Kleidung zurecht, die, egal wann man sie traf, immer einen besonderen Einblick bot.

"Mit mir?"

Tsunade nickte. "Ganz recht, aber das Wichtige hat Vorrang. Sprecht, Kakashi."

"Zwei Ninja-Schüler sind in kurzem Abstand überfallen worden. Naruto Uzumaki und Gaara Sabakuno aus Sunagakure. Gaara konnte dem Angreifer entkommen, beschrieb aber, dass sein Angreifer ihn womöglich angerührt hätte. Aus Narutos Benehmen derzeit..." Sein Blick wanderte kurz zu Iruka, dann zurück. "...lässt sich darauf schließen, dass er von seinem Angreifer vergewaltigt wurde..."

Tsunade holte scharf Luft. "Die Täter?", fragte sie.

"Nichts, keine Beschreibung. Das heißt... doch. Gaara hat gesagt, er hätte eine weiße Maske getragen."

"Ist das alles?"

"Ja... Darüber hinaus glaube ich, dass es nur ein Täter ist. Das Muster ist das gleiche."

Tsunade seufzte schwer. "Welches?"

"Die Jungen waren klitschnass und verletzt.", antwortete Kakashi.

"Was?", zischte sie entsetzt und riss die Augen auf.

"Was ist? Stimmt was nicht?", wollte Kakashi wissen.

"Das kommt mir bekannt vor... Ja, stimmt! Ich habe vor einiger Zeit von solchen Vorkommnissen andernorts und auch aus anderen Reichen gehört! Es gab Schriftrollen mit negativen Auslegungen von Liebe und einige Beziehungen sind auch in die Brüche gegangen, es war auch von Selbstmorden als Folge die Rede! ... Verdammt! Ich will das hier nicht haben!! Ich werde umgehend den Rat der Kages einberufen! ... Darüber sprechen können wir aber erst nach dem Frühlingsfest... Kakashi, Iruka! Ihr kümmert euch um die beiden Jungen! Und seht zu, dass nicht noch mehr passiert! Außerdem versucht bitte, den Täter zu finden!", sagte Tsunade und wollte gehen, als- "Ach, Iruka! Warten Sie! Ihr Prüfer ist verschwunden. Keine Ahnung, wo er hin ist, aber entweder ich mache die Prüfung mit Ihnen oder ich finde doch noch jemanden... Da fällt mir auch gleich jemand ein! Kommen Sie mal gleich mit!"

Iruka blieb nichts anderes übrig, als ihr zu folgen.

Kakashi schaute ihm lächelnd nach. *Je schneller, desto besser, mein Lieber! Und wehe, du bestehst nicht!*

Kakashi musste an Tsunades Worte über die Schriftrollen denken und setzte sich sofort in Bewegung. Sein Weg führte ihn zu Naruto, wo Sasuke ihn überrascht einließ.

"Hast du hier oder bei Naruto, oder du selbst, Naruto, eine Schriftrolle gefunden?", fragte er, kaum, dass er auf dem Sofa saß.

"Nein.", sagte Sasuke.

Kakashi schaute zu Naruto.

"Ich hab von einer geträumt...", war seine zögerliche Antwort.

Das hab ich geahnt..., dachte Kakashi.